

Antrag

der Fraktion der F.D.P.

EntschlieÙung

zu dem Antrag der Fraktion der SPD
– Drucksache 13/152 –

Altenpflegeausbildung

Die Landesregierung wird aufgefordert, über die landesgesetzlichen Regelungen hinaus eine Initiative zu ergreifen, um bundeseinheitliche Regelungen für die Ausbildung der Altenpflege zu erreichen. Ausbildung und Beschäftigung in der Altenpflege dürfen durch Landesgrenzen nicht behindert werden.

Durch diese Initiative ist darauf hinzuwirken, daß

- die Ausbildung in dualer Form geregelt wird
- ambulante Pflegeeinrichtungen als ausbildende Einrichtungen einbezogen werden
- klare Kriterien für die Qualifikation der mit der Ausbildung beauftragten Personen festgelegt werden
- das in den rheinland-pfälzischen Fachschulen erreichte fachliche Niveau in der Altenpflegeausbildung gesichert und in dualer Form fortgesetzt wird
- die Nachfrage nach gut ausgebildetem Personal sowie nach Ausbildungsplätzen befriedigt werden kann
- der Altenpflegeausbildung eine Ausbildungsordnung zugrunde gelegt wird, in der die Qualifizierung von Ausbildern sichergestellt wird.

Für die Fraktion:
Hans-Artur Bauckhage